

Art des Fahrzeuges		Fabrikmarke		Typ		Modell-		Typenschein	
Lastwagen-Fahrgest. (Allradantrieb)		M A N		5 1 5 L 1 A		jahr 1959 1960		Nr. 3' 0 8 4-B	
Merkmal		"515" links u. rechts seitl. a. Motorhaube - "515 L 1 A" links a. Spritzwand, a. Herst. -							
Plakette		= Ab Fahrgestell-Nr. : 100'058/43		Betriebsstoff		Dieselöl		Anzahl Zyl. 6	
Hersteller des Fahrgestells		Maschinenfabrik Augsburg-Nürnberg AG. Werk München (D)							
Fahrgestell-Nr. eingeschlagen		rechts oben a. Längsträger, neben Lenkstock u. vorn links a. Stossbalken							
Motor-Nr. eingeschlagen		rechts, vorn oben a. Motorblock, über Einspritzpumpe							
Motor-Typ		D 1246 M - 4 O H V (Vorziffer zu Motor-Nr. = 112 M 4 A)							
Lage des Motors		vorn		Motorbremse Staudruckbremse "HALLER" (vom Importeur montiert)					
Zyl.-Inhalt		8'276 cm ³		Anhängerbremse Druckluft, indirekt, Einleiter				Aussenmasse in mm	
Takte		4		Getriebeart		mechanisch		Seilw./Spill	
Kühlung		Wasser		Anzahl Vorwärtsgänge		2x6=12		Zughaken auf Wunsch **)	
Antrieb		auf alle Räder		Geschw. 1. Gang		4		Spur V. 1'890	
Anzahl Achsen		2		Geschw. dir. Gang		66		Spur H. 1'655	
Anzahl Reifen		6		Differentialsperre f. Längstrieb)		Wendekreis		15,70/16,00	
Fussbremse		Druckluft, Innenbacken, Einkreis, auf alle Räder							
Handbremse		mechanisch, Innenbacken, Gestänge, auf Hinterräder - mit Vorspannzylinder } ***)							
Gewichte		vorn		hinten		Total		Bereifung	
Leer								vorn	
Nutzlast								hinten	
Gesamtgew.		***)		13'000		12 Ply		12 Ply	
Fabrikgarant.		4'500		9'200		13'000		Innenmasse in mm	
Fabrikgarant. max. Gesamtzuggew.		23'300		+)		Anzahl Türen		2 (Kabine)	
Lenkung: Lage		rechts		Motor-Marke		M A N		Brems-PS 120 DIN	
Bohrung		112		Hub		140		Steuer-PS 42,15	
Karosserie-Form		geschlossene Normalkabine							
Zahl der Plätze: Total		3		(vorn 3		Mitte		hinten)	
Soziussitz		Seitenwagen							

		++)	4/ Blinker m. Kontrolllampe ++)
Schelnw. Marke	2/ BOSCH		Fahrrichtungsanzeiger V= seitl.a. Kotflügel (orange)
Abblendsystem	2/ Duplo		H= komb.m.Schluss- u. Stoplichtern (rot)
Markierlichter	2/ in den Scheinwerfern	Schelbenwischer	2/ elektrisch
Nebellampe		Warnvorrichtung	1/ elektrisch (1-Klang)
Schlusslicht	2/ komb.m. Stoplichtern u. Blinker	Rückblickspegel	2/ links u. rechts aussen an Kabine
Rückstrahler	2/ separat, pendelnd	Geschwindigkeitsmesser	1/ km/h-Skala
Stoplicht	2/ komb.m. Schlusl. u. Blinker	Kühlerfigur	
Kontrollschildbeleuchtung	1/ komb. links nur f. norm. Schild		
Rückfahrlicht			
Elektr. Anlage	12 bzw. 24 Volt		
Lärmmessung	85 - 87 dB bei 2'000 U/min.		

Bemerkungen und Ausnahmen

- *) Differentialsperre: Mit Druckluft-Betätigung und Kontrolllampe.
- ***) Zollrückerstattung: Zughaken u. Anhängersicherungen gem. Verfügung EMD vom 10.2.50.
- ****) Bremsen/Gesamtgewicht: Vor Erteilung einer Bewilligung für das neue garantierte Gesamtgewicht von 13'000 kg sind mit dem belasteten Fz. Bremsproben durchzuführen.
- +) Fabrikgarant. max. Gesamtzuggewicht: Dieser Fahrzeug-Typ wurde vollbelastet in einer Steigung von 15 % mit einem Anhänger von 15'000 kg geprüft.
Handbremse hält den ganzen Zug. - Anfahrvermögen = gut.
Die Bremskombination Zugwagen-Anhänger und deren Wirkung sind beider Einzelabnahme zu kontrollieren (BRB vom 20.8.57).
- ++) Ausrüstung: Wird erst bei Montage der Karosserie ergänzt oder abgeändert, ist vom kantonalen Experten bei der Einzelabnahme zu kontrollieren.
Markierlichter: Sind nach Vorschrift anzubringen.
Profilanzeiger: 2/ mit Kugel, auf Stossbalken (Zulässig lt. KS v. EJPD vom 5.11.56).

Ort und Datum der Typenprüfung Zürich, 3. und 4.2.60

Die Typenprüfungskommission